



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 16 / 182. JAHRGANG / 2001

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 19. APRIL 2001

AMTLICHER TEIL

Nr. 442 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle des Geschäftsführers/der Geschäftsführerin der TECH-TIROL Technologiezentrum G. m. b. H.

Nr. 443 Stellenausschreibung, Besetzung einer 50%igen Klinischen Psychologen- / Psychologinnen- / Psychotherapeuten- / Psychotherapeutinnenstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 444 Stellenausschreibung, Besetzung einer 50%igen Klinischen Psychologen- / Psychologinnen- / Psychotherapeuten- / Psychotherapeutinnenstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 445 Verordnung der Landesregierung vom 11. April 2001 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Kals am Großglockner

Nr. 446 Verordnung der Landesregierung vom 11. April 2001 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Thierseetal

Nr. 447 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 448 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für Genossenschaftsarbeiter

Nr. 449 Bekanntmachung über die Vergabe von Aufträgen für den Neubau des Seniorenwohnheimes Wörgl

Nr. 450 Offenes Verfahren: Generalsanierung der Haller Innbrücke im Zuge der B 171a Tiroler Straße

Nr. 451 Offenes Verfahren: Oberbau- und Belagsinstandsetzungsarbeiten auf Bundesstraßen in Tirol

Nr. 452 Offenes Verfahren: Sonnenschutzanlagen für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller

Nr. 453 Offenes Verfahren: Zimmererarbeiten für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller

Nr. 454 Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller

Nr. 455 Offenes Verfahren: Spengler- und Isolierarbeiten für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller

Nr. 456 Offenes Verfahren: Alu-Fenster für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller

Nr. 457 Offenes Verfahren: Zimmermeisterarbeiten für die Dachsanierung an einem Objekt der Heeresbauverwaltung Innsbruck in St. Johann in Tirol

Nr. 458 Offenes Verfahren: Sonnenschutz-, Malerarbeiten, Mobile Trennwände, Fliesenlegerarbeiten und Baureinigung für den Dachgeschoßausbau an der Hauptschule I in Wörgl

Nr. 459 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Kaltenbach

Nr. 460 Offenes Verfahren: Zwei Ultraschallgeräte für die Universitätsklinik Innsbruck

Nr. 461 Offenes Verfahren: Laufende Unterhaltsreinigung für den Bauteil Anichstraße der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 462 Offenes Verfahren: Medizintechnische Geräte für den Neubau Bauteil Anichstraße der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 463 Offenes Verfahren: Medizintechnische Geräte für den Neubau Bauteil Anichstraße der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 464 Offenes Verfahren: Sanierung der Hindernis- und Gefahrenbefeuerungsanlage für die Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H. Innsbruck

Nr. 465 Verhandlungsverfahren: Diverse Fliesenlegerarbeiten in den Bäderbetrieben der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 466 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): EURO-Migration für SAP/R3-System für die TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

Nr. 467 Öffentliche Ausschreibungen: Heizung-Lüftung-Sanitär, Elektroarbeiten und Baumeisterarbeiten für den Zu- und Umbau der Anton-Auer- und Weissenbach-Hauptschule in Telfs

Nr. 442 • TECH-TIROL Technologiezentrum G. m. b. H.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle des Geschäftsführers/der Geschäftsführerin

Im Rahmen des Tech-Tirol soll künftig besonderes Augenmerk auf Technologietransfer, Betriebsansiedlung von High-Tech-Unternehmen und die Unterstützung der Gründung von Kompetenz- und Technologiezentren in den Tiroler Bezirken gerichtet sein.

Bewerber, die mit Beginn im Sommer 2001 alleinverantwortlich bei der Tech-Tirol eintreten wollen, sollten

- innovativ, einsatzfreudig, kommunikativ und konsequent sein,
- über fundierte technische Kompetenz, insbesondere im Bereich der Informationstechnologie, betriebswirtschaftliche und/oder juristische Berufserfahrung sowie über Erfahrungen in der Projektentwicklung und im Projektmanagement verfügen
- sowie Kenntnisse über die regionalen und nationalen Wirtschaftsförderungsinstitutionen vorzuweisen haben.

Schriftliche Bewerbungen mit Unterlagen sind bis längstens 15. Mai 2001 an das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Justizariat, Herrn Dr. Josef Unterlechner, 6020 Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße 17, Tel. 0512/508-2280, Fax 0512/508-2285, E-mail: j.unterlechner@tirol.gv.at oder justizariat@tirol.gv.at (Vermerk: „Tech-Tirol Technologiezentrum G. m. b. H. – Geschäftsführer/in“) zu richten.

Innsbruck, 12. April 2001

Die Generalversammlung

Nr. 443 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG

einer 50%igen Klinischen Psychologen-(Psychologinnen-)/ Psychotherapeuten-(Psychotherapeutinnen-)stelle

An der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde gelangt ab 2. Mai 2001, befristet auf ein Jahr, die 50%ige Stelle eines Klinischen Psychologen/einer Klinischen Psychologin/Psychotherapeuten/Psychotherapeutin zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

- Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen mit kinderpsychiatrischen Störungen (neurotischen, psychotischen Erkrankungen), Verhaltensstörungen, psychosomatischen Erkrankungen (Somatisierungsstörungen), Essstörungen;
- Einzeltherapie/Familienberatung/Gruppentherapie;

Qualifikation:

- Studienabschluss in Psychologie, Ausbildung zur/zum Klinischen Psychologin/Psychologen und/oder Psychotherapieausbildung;
- Praktische Erfahrungen in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen;
- Fähigkeit zur interdisziplinären Kooperation;
- Erfahrungen in der Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen;
- Erfahrungen in der Arbeit mit Familien;
- Erfahrungen in der Netzwerkarbeit mit außerklinischen Institutionen der Jugendwohlfahrt.

Telefonische Auskunft: Sekretariat der Klinischen Abteilung für Kinder- und Jugendneuropsychiatrie und Pädiatrische Psychosomatik (0512/504-3502).

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 11. April 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 444 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personaldirektion

AUSSCHREIBUNG

einer 50%igen Klinischen Psychologen- (Psychologinnen-)/Psychotherapeuten- (Psychotherapeutinnen-)stelle als psychosoziale(r) Mitarbeiter(in) im Liaisondienst

An der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde gelangt ab 2. Mai 2001, befristet auf ein Jahr, die 50%ige Stelle eines Klinischen Psychologen/einer Klinischen Psychologin/Psychotherapeuten/Psychotherapeutin als psychosoziale(r) Mitarbeiter(in) im Liaisondienst zur Besetzung.

Aufgabenbereich:

- Psychosoziale Betreuung von herzkranken Kindern, Jugendlichen und deren Eltern im stationären und ambulanten Bereich.

Qualifikation:

- Studienabschluss in Psychologie, Ausbildung zur/zum Klinischen Psychologin/Psychologen und/oder Psychotherapieausbildung und/oder Spezialausbildung oder bereits vorhandene klinische Erfahrung in der psychosozialen Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Herzerkrankungen;

- Gute Kenntnisse und nach Möglichkeit praktische Erfahrung in der Krisenbegleitung;
- Kenntnisse in der Methodik der Gesprächsführung mit Familien in Krisensituationen bzw. bei chronischen Erkrankungen;
- Erfahrung in/Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation in einem multiprofessionellen Team;
- persönliche Voraussetzungen sind ein hohes Maß an Flexibilität und sozialer Kompetenz sowie persönliche Belastbarkeit.

Telefonische Auskunft: Sekretariat der Klinischen Abteilung für Kinder- und Jugendneuropsychiatrie und Pädiatrische Psychosomatik (0512/504-3502).

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol im Sekretariat der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personaldirektion des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, Zi. 353, aufliegen.

Innsbruck, 11. April 2001

Der Personaldirektor: Them

Nr. 445 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-3/7161/206

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 11. April 2001 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Kals am Großglockner

Aufgrund des § 5 Abs. 2 bis 4 des Aufenthaltsabgabegesetzes 1991, LGBl. Nr. 35, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 140/1998, wird nach Anhören der Gemeinde Kals am Großglockner verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Kals am Großglockner wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- a) für die Ortsteile Unterpeischlach und Oberpeischlach mit S 13,- (€ 0,94) und
- b) für das übrige Gebiet mit S 18,- (€ 1,31)

festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2001 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Kals am Großglockner, Bote für Tirol Nr. 1161/1992, außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Weingartner

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 446 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-3/5355/27

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 11. April 2001 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Thierseetal

Aufgrund des § 5 Abs. 2 bis 4 des Aufenthaltsabgabegesetzes 1991, LGBl. Nr. 35, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 140/1998, wird nach Anhören der Gemeinde Thiersee verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Thierseetal wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

- a) in Freizeitwohnsitzen mit S 15,- (€ 1,09) und
- b) in allen übrigen Unterkunftsstätten mit S 10,- (€ 0,73)

festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Mai 2001 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Thierseeal, Bote für Tirol Nr. 1346/1999, außer Kraft.

Der Landeshauptmann: Weingartner

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 447 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. III - 26.259/1 und 26.260/1

VERORDNUNG

**des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 9. April 2001 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

Mit „sehenswert“:

„Eine Nacht bei McCool's“, Constantin (2.538 Laufmeter);

„15 Minuten Ruhm“, Constantin (3.307 Laufmeter).

Innsbruck, 10. April 2001

Für das Amt der Landesregierung: Patzl

Nr. 448 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG

**betreffend den Kollektivvertrag
für Genossenschaftsarbeiter**

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, wird verlautbart:

Zwischen der Bauernkammer für Tirol einerseits und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund andererseits wurde am 28. Februar 2001 ein Kollektivvertrag für Genossenschaftsarbeiter abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. April 2001 in Kraft getreten.

Innsbruck, 11. April 2001

Für die Obereinigungskommission: Der Vorsitzende: Abart

Nr. 449 • Stadtgemeinde Wörgl, Bahnhofstraße 15, A-6300 Wörgl

VERGABEN – OFFENE VERFAHREN

(Gemeinderatssitzung am 1. März 2001

bzw. Stadtratssitzung am 19. März 2001)

Bauvorhaben: Seniorenwohnheim Wörgl mit angeschlossener Tiefgarage.

Baumanagement: Jastrinsky Baumanagement, Ges. m. b. H. & Co. KG, Nussdorferstraße 2–4, A-5020 Salzburg, Tel. 0662/822757, Fax 822757-17, E-mail: office@jastrinsky.co.at

Baumeister – Rohbau: Fa. Ing. Hans Bodner Baugesellschaft m. b. H. & Co. KG, Mozartstraße 4, 6330 Kufstein;

Auftragssumme netto: ATS 27.530.516,45 als Bestbieter.

Elektrotechnik und EDV-Vernetzung (erste Teilvergabe): Fa. Fiegl und Spielberger AG, Langer Weg 28, 6020 Innsbruck;

Auftragssumme netto: ATS 6.584.455,85 als Bestbieter.

Fertignasszellen: Fa. Sanitär-Elementbau Ges. m. b. H., Bundesstraße 110, 8967 Haus im Ennstal;

Auftragssumme netto: ATS 15.643.832,- als Bestbieter.

Kühlzellen und Kälteaggregate: Fa. Nordlicht-Kühlung Klumaier Ges. m. b. H., Körnerstraße 17, 6130 Schwaz;

Auftragssumme netto: ATS 1.004.512,85 als Bestbieter.

Wörgl, 6. April 2001

Nr. 450 • Amt der Tiroler Landesregierung • V1b3-B 171.62/85-2001

OFFENES VERFAHREN

**Generalsanierung der Haller Innbrücke 2001–2003 im
Zuge der B 171a Tiroler Straße, Abzweigung Hall i. T.**

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Arbeiten betreffen die Erneuerung der Isolierung, der Randleisten, einzelner Lager, der Fahrbahnübergänge und alle damit im Zusammenhang stehenden Betoninstandsetzungs-, Abdichtungs- und Belagsarbeiten auf und unter dem Brückenobjekt.

Die Anbotsunterlagen liegen ab Montag, den 23. April 2001, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zi. 320, Tel. 0512/508-4061 oder 4062, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 1.000,- (€ 72,67) bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 200,- (€ 14,53) Versandkosten per Nachnahme.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 18. Mai 2001, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 21. März 2001

Für den Landeshauptmann: Enk

Nr. 451 • Amt der Tiroler Landesregierung • V1b5-0.41/108-2001

OFFENES VERFAHREN

**Oberbauinstandsetzung Zufahrt Reith–Seereith
im Zuge der B 170 Brixental Straße (km 27,48 bis km 28,36)**

**Oberbauinstandsetzung Kundl-Ost–Kundl-Mitte
im Zuge der B 171 Tiroler Straße (km 21,2 bis km 22,6)**

**Belagsinstandsetzung Weerbachbrücke–Wattens
im Zuge der B 171 Tiroler Straße (km 57,16 bis km 60,92)**

**Oberbauinstandsetzung Kanzelkehre–Maurach
im Zuge der B 181 Achensee Straße (km 6,53 bis km 10,94)**

**Oberbauinstandsetzung Kartitsch im Zuge
der B 111 Gailtal Straße (km 112,4 bis km 113,82) m. U.**

Die Anbotsunterlagen liegen ab Mittwoch, den 25. April 2001, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 432, Tel. 0512/508-4181, auf und können in der Zeit von 8–12 Uhr und von 14–16 Uhr gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,- (je Baulos) abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4005) unter Angabe der Abteilung V1b5 – Erhaltung von Bundes- und Landesstraßen und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich S 50,- (je Baulos) Versandkosten.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 18. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 432, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. April 2001

Für den Landeshauptmann: Schumacher

Nr. 452 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2013-2/107-2001

OFFENES VERFAHREN

Sonnenschutzanlagen

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 20. April 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 18. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 453 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2013-2/108-2001

OFFENES VERFAHREN

Zimmererarbeiten

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 20. April 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 18. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 454 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2013-2/109-2001

OFFENES VERFAHREN

Trockenbauarbeiten

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 20. April 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 17. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 455 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2013-2/110-2001

OFFENES VERFAHREN

Spengler- und Isoliererarbeiten

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 20. April 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 17. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 456 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-2013-2/111-2001

OFFENES VERFAHREN

Alu-Fenster

für den Erweiterungsbau der HBLA für Tourismus in Zell am Ziller, Schwimmbadweg

Die Anbotsunterlagen liegen ab 20. April 2001 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von S 200,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekbank Tirol AG, Innsbruck, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418).

Die Angebote müssen bis spätestens 17. Mai 2001, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für den Landeshauptmann: Flir

Nr. 457 • Republik Österreich

Bundesministerium für Landesverteidigung • GZ 1.510/39-02/01

OFFENES VERFAHREN

Zimmermeisterarbeiten

für die Dachsanierung am Objekt 7 in St. Johann in Tirol

Ausschreibende Stelle: Heeresbauverwaltung Innsbruck für Tirol und Vorarlberg, Zeughausgasse 1a, 6022 Innsbruck.

Leistungsumfang: Kaltdachkonstruktion mit Vollschalung auf bestehendes Satteldach (ca. 3.100 m²).

Die Anbotsunterlagen können bei der ausschreibenden Stelle gegen Erlag von S 300,– abgeholt bzw. per Nachnahme angefordert werden.

Ausführungszeit: 9. Juli bis 22. August 2001.

Angebotsabgabe: 16. Mai 2001, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Wien, 9. April 2001

Nr. 458 • Stadtgemeinde Wörgl

OFFENES VERFAHREN
Sonnenschutz, Malerarbeiten, Mobile Trennwände
Fliesenlegerarbeiten, Baureinigung

Bauvorhaben: Dachgeschossausbau Hauptschule I Wörgl.

Leistungszeitraum: Baubeginn: 2. Juli 2001, Übergabe: 10. September 2002.

Planung: Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 64784-15.

Leistung Sonnenschutz (Teilangebote sind unzulässig): Sonnenschutz im Bereich neuer Fenster in den Kapfern des DG-Ausbaues.

Kosten für Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): ATS 150,- (inkl. 20% USt.).

Leistung Malerarbeiten (Teilangebote sind unzulässig): Malerarbeiten im Bereich des Dachgeschosßausbaues, Ergänzungsarbeiten im Bereich des Umbaues.

Kosten für Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): ATS 180,- (inkl. 20% USt.).

Leistung Mobile Trennwände (Teilangebote sind unzulässig): zweiteiliges Trennelement zwischen Gang und Medienraum, Schiebefenster zwischen Bibliothek und Medienraum.

Kosten für Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): ATS 180,- (inkl. 20% USt.).

Leistung Fliesenlegerarbeiten (Teilangebote sind unzulässig): Fliesenlegerarbeiten in WC-Gruppe und Behinderten-WC.

Kosten für Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): ATS 150,- (inkl. 20% USt.).

Leistung Baureinigung (Teilangebote sind unzulässig): Zwischen- und Endreinigung 2001 und 2002.

Kosten für Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): ATS 150,- (inkl. 20% USt.).

Ausschreibungsunterlagen: Diese können schriftlich (Post oder Fax) im Büro der Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen angefordert werden (Eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist **nicht** möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung HS I Wörgl ‚Gewerk‘“ auf das Konto der Stadtgemeinde Wörgl bei der Raika Wörgl, BLZ 36358, Konto-Nr. 863 159.

Start Angebotsfrist (= frühestmöglicher Zeitpunkt der Zusendung der Ausschreibung): Montag, 23. April 2001.

Abgabeort: Stadtgemeinde Wörgl, Sekretariat Stadtamtstriede, Bahnhofstraße 15, 6300 Wörgl, 1. Stock, Zimmer 7.

Abgabetermin: Mittwoch, 9. Mai 2001, bis 12 Uhr.

Angebotseröffnung: Mittwoch, 9. Mai 2001, ab 13 Uhr.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Wörgl, 10. April 2001

Nr. 459 • Gemeinde Kaltenbach

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten
für die Wasserversorgungsanlage
Kaltenbach BA 01 Los 04

Bauherr: Gemeinde Kaltenbach, A-6272 Kaltenbach, HNr. 62.

Baumumfang: ca. 300 lfm Wasserleitung DN 150 mm.

Leistungsfrist: Mai bis Juni 2001.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können beim Ing.-Büro Steinlechner, A-6134 Vomp, Altmahd 3, Fax 05242/71972, schrift-

lich angefordert werden. Der Kostenbeitrag beträgt ATS 1.200,- inkl. 20% MWSt. Die Unterlagen werden nach Übermittlung der Einzahlungsbestätigung auf das Konto Nr. 000-003160 bei der Sparkasse Schwaz, BLZ 20510, ausschließlich auf dem Postweg übermittelt.

Abgabe: bis spätestens 4. Mai 2001, 10 Uhr, im Gemeindeamt Kaltenbach.

Angebotseröffnung: ebendort, am 4. Mai 2001, 10.05 Uhr.
 Kaltenbach, 12. April 2001

Nr. 460 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Landeskrankenhaus Innsbruck, Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Medizintechnikplanung, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck • GZ ANÄ-001-00027/01

OFFENES VERFAHREN
Zwei Ultraschallgeräte

Gegenstand der Ausschreibung: Zwei Ultraschallgeräte zur Untersuchung des Abdomens, Thorax, Herzens, peripherer Venen und Weichteile und des Halses für das Landeskrankenhaus- Univ.-Kliniken Innsbruck, Univ.-Klinik für Anästhesie in Zusammenarbeit mit der Univ.-Klinik für Radiodiagnostik, Klinische Abteilung für Radiodiagnostik 1.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. Mai 2001 im Zentrum für Medizin- und Labortechnik/Zentralversorgungsgebäude (Südeinfahrt), 1. Stock, Tel. 0512/504-8481, auf und können gegen Einzahlung von S 400,- bezogen werden (Konto der TILAK Ges. m. b. H. Innsbruck, Nr. 210 001 011 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, per Nachnahme oder Barzahlung bei der Kassa im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken). Firmen aus dem EU-Raum werden gebeten, bei Anforderung der Unterlagen eine Kopie des Einzahlungsbeleges zu übermitteln.

Die Anbote müssen bis spätestens 7. Juni 2001, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Zentrum für Medizin- und Labortechnik, Anichstraße 35 (Zentralversorgungsgebäude/Südeinfahrt, 1. Stock), 6020 Innsbruck, vorliegen. Die Anbotseröffnung findet anschließend (um 12.30 Uhr) im Verwaltungsgebäude, Besprechungsraum, Verwaltungsdirektion, 3. Stock, statt.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 10. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H.,

Zentrum für Medizin- und Labortechnik: Köll

Nr. 461 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Landeskrankenhaus- Univ.-Kliniken-Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Laufende Unterhaltsreinigung im Bauteil Anichstraße

Ausschreibende Stelle: Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck, Verwaltungsdirektion, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab sofort im Verwaltungsgebäude des Landeskrankenhauses, 2. Stock, Zimmer 204, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8–12 Uhr gegen Vorlage der Einzahlungsbestätigung über S 500,- behoben werden. Der Betrag ist bei der Kassa des Landeskrankenhauses Innsbruck, Frauen- und Kopfklinik, Parterre, einzuzahlen.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 18. Mai 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen und mit Angabe der Firmenbezeichnung und dem Vermerk „Angebot Baureinigungsarbeiten – Bauteil Anichstraße“ versehenen Briefumschlag in der

Abteilung Verträge und Koordination, Verwaltungsgebäude, 2. Stock, Zi. 204, eingebracht werden.

Angebote, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht eingelangt sind, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Die **Angebotseröffnung** findet am 18. Mai 2001, um 11 Uhr, statt. Die Bieter sind nicht berechtigt an der Angebotseröffnung teilzunehmen.

Innsbruck, 11. April 2001

Der Verwaltungsdirektor-Stellvertreter: Auer

Nr. 462 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck

OFFENE VERFAHREN Medizintechnische Geräte

Für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal der Universitätskliniken Innsbruck wird die Lieferung und Montage Medizintechnischer Geräte bzw. Einrichtungen in unten angeführten offenen Verfahren ausgeschrieben:

M 015.1 – Digitaler Buckyarbeitsplatz (GZ 6034-30/5379-2001; Angebotseröffnung am 23. Mai 2001, 12 Uhr): bestehend aus Rasteraufnahmetisch, Teleskop-Deckenstativ, Rasterwandstativ (digitales Thorax), Generator 80 kVA für die Radiologie II.

M 016 – Spiral-CT (GZ 6034-30/5380-2001; Angebotseröffnung am 23. Mai 2001, 12.15 Uhr): bestehend aus Multislice Detektor, Generator, Lagerungstisch, Bedien- und Auswertkonsole etc., besonders geeignet für neurologische Untersuchungen in der Radiologie II.

Die Anbotsunterlagen für alle oben angeführten offenen Verfahren werden ab sofort vom Generalplaner ATP Achammer-Tritthart & Partner, Innsbruck, ZT-AG, Heiliggeiststraße 16, 6010 Innsbruck, nach schriftlicher Anforderung (Telefax-Nr. 0512/5370-2193), gegen Nachnahme von ATS 720,- inkl. MWSt. (je Verfahren) versandt. Ansprechpartner bei organisatorischen Rückfragen ist Herr Dipl.-Ing. Dr. Andreas Rieser, Tel. 0512/5370-2242.

Die Angebote müssen bis spätestens 23. Mai 2001 (Uhrzeit siehe oben) in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Verspätet einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 463 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *Bau und Technik*, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck

OFFENE VERFAHREN Medizintechnische Geräte

Für den Neubau Bauteil Anichstraße (BTA) im Areal der Universitätskliniken Innsbruck wird die Lieferung und Montage Medizintechnischer Geräte bzw. Einrichtungen in unten angeführten offenen Verfahren ausgeschrieben:

M 147 – Elektro- und Physiotherapiegeräte (GZ 6034-30/5417-2001; Angebotseröffnung am 17. Mai 2001, 12 Uhr): u. a. bestehend aus Massageapparaten, Infrarotstrahlern, Therapie-Arbeitsstischen, Liegen, Gymnastikmatten, Rollstühlen usw.

M 215.1 – Untersuchungs- und Behandlungsliegen (GZ 6034-30/5418-2001; Angebotseröffnung am 17. Mai 2001, 12.15 Uhr): bestehend aus ca. 16 fahrbaren Untersuchungsliegen und ca. sechs Behandlungsliegen.

M 216 – Hocker (GZ 6034-30/5419-2001; Angebotseröffnung am 17. Mai 2001, 12.30 Uhr): bestehend aus ca. 40 fahrbaren (OP-)Drehhockern.

M 218 – Notfall-Transportwagen/Sitz-Liegewagen (GZ 6034-30/5420-2001; Angebotseröffnung am 17. Mai 2001, 12.45 Uhr): bestehend aus ca. zwölf Notfall-Transportwagen und ca. 43 Stück Sitz-/Liegewagen.

Die Anbotsunterlagen für alle oben angeführten offenen Verfahren werden ab sofort vom Generalplaner ATP Achammer-Tritthart & Partner, Innsbruck, ZT-AG, Heiliggeiststraße 16, 6010 Innsbruck, nach schriftlicher Anforderung (Telefax-Nr. 0512/5370-2193), gegen Nachnahme von ATS 720,- inkl. MWSt. (je Verfahren) versandt. Ansprechpartner bei organisatorischen Rückfragen ist Herr Dipl.-Ing. Dr. Andreas Rieser, Tel. 0512/5370-2242.

Die Angebote müssen bis spätestens 17. Mai 2001 (Uhrzeit siehe oben) in einem verschlossenen Umschlag bei der TILAK Ges. m. b. H., Abteilung Bau und Technik, Maximilianstraße 35, 6020 Innsbruck, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Verspätet einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 13. April 2001

Für die TILAK Ges. m. b. H., Abt. Bau und Technik: Singer

Nr. 464 • Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H. Innsbruck

OFFENES VERFAHREN Sanierung der Hindernis- und Gefahrenbefeuerungsanlage

Ausschreibende Stelle: Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., A-6026 Innsbruck, Fürstenweg 180, Postfach 89.

Teilnahmeberechtigung: Firmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Die **Ausschreibungsunterlagen** können ab 25. April 2001 bei der Tiroler Flughafenbetriebsges. m. b. H., Fürstenweg 180, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/22525, Fax 22525-102, gegen einen Unkostenbeitrag von ATS 600,- (inkl. MWSt.) behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Mittwoch, den 23. Mai 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag im Direktionssekretariat der Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., Fürstenweg 180, 6020 Innsbruck, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Angebote, die nicht bis zu diesem Zeitpunkt eingelangt sind, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden. Die Anbotseröffnung findet am gleichen Tag um 10.15 Uhr bei der Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft m. b. H., 1. Stock, Sitzungszimmer, statt. Den Offertstellern steht es frei, der Anbotseröffnung beizuwohnen.

Innsbruck, 12. April 2001

Für die Tiroler Flughafenbetriebsges. m. b. H.:

Dir. Mag. Reinhold Falch

Nr. 465 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN Diverse Fliesenlegerarbeiten in den Bäderbetrieben – Jahresauftrag

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereichsleitung Bäder, Salurner Straße 6 (Städtisches Dampfbad, 1. Stock), 6020 Innsbruck.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereichsleitung Bäder, Salurner Straße 6 (Städtisches Dampfbad, 1. Stock), 6020 Innsbruck, gegen einen Unkostenbeitrag in der Höhe von S 500,- behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5691).

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Donnerstag, den 3. Mai 2001, 10 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden.

Auskünfte: Herr Ing. Bader, Tel. 0512/502-5692 oder Herr Huber, Tel. 0512/502-5693.

Innsbruck, 9. April 2001

Der Vorstand:

Dir. Dr. Bruno Wallnöfer eb.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eb.

Nr. 466 • TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises,
wobei die Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

EURO-Migration für SAP/R3-System

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6010 Innsbruck.

Ausführungszeitraum: Mai bis Oktober 2001.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß ÖNORM A 2051, Pkt. 1.8, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Ausgabe der Unterlagen: 23. bis 30. April 2001.

Die **Ausschreibungsunterlagen** können bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraftwerke AG, Zentraler Einkauf, Lieberstraße 3, 3. Stock, Zi. 309, während der Bürozeiten abgeholt werden.

Informationen unter Tel. 0512/506-2400, Frau Zangerl.

Bindefrist: bis 30. Juni 2001.

Angebotsabgabe: spätestens Montag, den 7. Mai 2001, 10 Uhr, bei oben angeführter Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich.

Innsbruck, 11. April 2001

Nr. 467 • Marktgemeinde Telfs

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Heizung-Lüftung-Sanitär,

Elektro- und Baumeisterarbeiten

Bauvorhaben: Zu- und Umbau der Anton-Auer- und Weissenbach-Hauptschule in Telfs.

Bauherr: Marktgemeinde Telfs, Untermarktstraße 5-7, A-6410 Telfs.

Planung und Projektmanagement: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

a) Heizung-Lüftung-Sanitär:

Leistungsumfang: Heizungs-, Sanitär- und Lüftungstechnische Anlage. Zubau ca. 1.000 m² – Niederenergiestandard.

Kosten der Unterlagen: ATS 500,- zuzüglich 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 23. Mai bis 5. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 9. Mai 2001, 9.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs, z. Hd. Herrn Oberbaurat Dipl.-Ing. Heregger, abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

b) Elektroarbeiten:

Leistungsumfang: Elektrotechnische Anlagen: Stark- und Schwachstromanlagen Insta. Bus, Datenanlage und Beleuchtung.

Kosten der Unterlagen: ATS 500,- zuzüglich 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 4. Juni bis 5. September 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 9. Mai 2001, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

c) Baumeisterarbeiten:

Leistungsumfang: Da der Zu- und Umbau der Anton-Auer- und Weissenbach-Hauptschule in Holz-Fertigteiltbauweise erfolgt gelangen vorwiegend Abbruch-, Sanierungs- und Fundierungsarbeiten zur Ausschreibung.

Kosten der Unterlagen: ATS 300,- zuzüglich 20% MWSt. (Überweisungsbestätigung per Fax).

Leistungszeitraum: 4. Juni bis 31. August 2001.

Zuschlagsfrist: neun Tage, Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Eduard-Wallnöfer-Platz 1, A-6410 Telfs.

Bankverbindung: Raiba Reutte, Konto Nr. 50401, BLZ 36305.

Teilnahmebedingungen: Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben und stellt somit ein Vergabekriterium dar.

Die Angebote sind bis spätestens 9. Mai 2001, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit folgenden Angaben in der Posteinlaufstelle der Marktgemeinde Telfs abzugeben: Name bzw. Firma des Anbotstellers, Projekt und Leistung (laut obigem Wortlaut) und Datum der festgelegten Anbotsabgabe (siehe oben).

Auskünfte: Architekturbüro Walch, Dipl.-Ing. Alexander Wasle, Tel. 05262/64114.

Telfs, 12. April 2001

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

VERSTEIGERUNGSEDIKT

E 3475/00 b-10

Am 29. Mai 2001, um 14.30 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. 104, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 85020 Lienz, EZL. 982.

Ohne Anrechnung auf das Meistbot sind keine Dienstbarkeiten zu übernehmen.

Schätzwert samt Zubehör:	S 2,622.578,-
Wert des Zubehörs:	S 9.000,-
Geringstes Gebot:	S 1,311.289,-
Vadium:	S 262.257,80

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Lienz, Abt. 3

2. April 2001

VERSTEIGERUNGSEDIKT

(Erneute Versteigerung)

E 3578/00 f-18

Am 29. Mai 2001, um 14 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. 104, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 85208 Panzendorf, EZL. 288.

Ohne Anrechnung auf das Meistbot ist zu übernehmen:
C-LNr. 1a

Schätzwert:	S 3,052.000,-
Geringstes Gebot:	S 2,600.000,-
Vadium:	S 305.200,-

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf das Versteigerungsedikt an der Amtstafel des Gerichtes verwiesen.

Bezirksgericht Lienz, Abt. 3

2. April 2001

Erscheinungsort Innsbruck	
Verlagspostamt 6020 Innsbruck	P. b. b.
Zul.-Nr. 00Z020021 K	DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr. Bezugsgebühr S 232,- jährlich. Einzelstück: S 1,- für jede Seite, jedoch mindestens S 10,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif. Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion, Innsbruck, Neues Landhaus, Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at Redaktion: Innsbruck, Landhaus, Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at Internet: www.tirol.gv.at/botefuertiroel Druck: Eigendruck	
---	--